

Name: _____ Vorname: _____ Steuerjahr: _____

Tel: _____ Mobile: _____ E-Mail: _____

Checkliste Steuererklärung natürliche Personen

Allgemeine Unterlagen

- Originalformulare der neuen Steuererklärung
- Kopie der Veranlagungsverfügung vom Vorjahr. Zwingend!!
- Kopie der letzten Steuererklärung (nur bei Neukunden)
- Allfällige Änderungen zum Vorjahr (Zivilstand, Adresse, Geburt eines Kindes und sein Geb. Datum, Trennungs- oder Scheidungsvereinbarung)
- Für minderjährige oder in beruflicher Ausbildung stehende Kinder, deren Unterhalt Sie bestreiten: Name, Vorname, Geb. Datum, Schule oder Lehrfirma und Ausbildungsende
- Arbeitsweg, Abo-Kosten Bus oder Zug. Rechnungen für Weiterbildung.

Erwerbseinkommen

- Sämtliche Lohnausweise (beider Ehepartner) auch für Neben- und Teilzeitarbeit. Bei Teilzeit Anzahl Arbeitstage angeben
- Für Unterbrüche in der Erwerbstätigkeit sind Dauer und Grund anzugeben

Ersatzeinkommen

- AHV-, IV-, Pensionskassenbescheinigungen (Lohnausweis oder Auszahlungsbelege)
- Taggeldbescheinigungen (Unfall- und Krankenversicherung, Arbeitslosenkasse)
- Unterhaltsbeiträge vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten mit Name, Adresse und Einzahlungsbelegen
- Unterhaltsbeiträge für minderjährige Kinder mit Einzahlungsbelegen

Übrige Einkommen

- Kapitalabfindungen (Versicherung, Pensionskasse) mit Auszahlungsbeleg und Auszahlungsgrund
- Lottogewinne
- Schenkungen, Erbvorbezüge, und Vermögenszugänge durch Erbteilung (Name, Adresse, Verwandtschaftsgrad, Betrag und Datum)
- Weitere Einkünfte

Abzüge

- Beleg über Spenden
- Quittungen über Parteispenden
- Bescheinigungen der Einzahlungen an die gebundene Selbstvorsorge Säule 3a
- Bescheinigung über Einkaufsleistungen in die Säule 2a (Pensionskasse)
- Belege über die Bezahlung von Kinderbetreuungskosten
- AHV Beiträge von nichterwerbstätigen Personen (Rechnungen oder AHV Verfügung)
- Unterhaltsbeiträge an den geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten mit Name, Adresse, Zahlungsbelegen sowie das Trennungs- oder Scheidungsdatum

- Belege über selbstgetragene Krankheitskosten (von Vorteil Zusammenzug der Krankenkasse), Steuerbescheinigung der Krankenkasse., Zahnarztrechnungen, Rechnungen für Brillen, Kontaktlinsen und Hörgeräte
- Belege über Krankenkassenprämien
- Belege über evtl. erhaltene Prämienverbilligungen

Vermögen

- Zinsausweise aller Bank- und Postkonten per 31.12. (inklusive nicht volljährige Kinder und Kontoinhaber von Götti-, Gotti- und Enkelsparkonti).
- Zinsausweise von zwischenzeitlich saldierten Konten
- Mietkautionskonti und anteilige Guthaben im Falle einer Beteiligung an einer Stockwerk-, oder Miteigentümergeinschaft.
- Bescheinigung über Festgeldguthaben und darauf erhalten Zinsen
- Private Darlehen mit Zinsertrag
- Depotausweis per 31.12. mit allen Belegen der getätigten Käufe und Verkäufe sowie der erhaltenen Dividenden und Zinsen
- übrige Vermögenswerte (Edelmetalle, Edelsteine, Sammlungen, etc.)
- Angaben privater Fahrzeuge (Automarke, Jahrgang, Neupreis)

Schulden

- Schuldennachweise per 31.12. und Schuldzinsbelege für das abgelaufene Jahr (Kredite, Darlehen, Verzugszins Steuern, Hypotheken und Kreditkarten)

Versicherungen

- Lebensversicherungen

Liegenschaften

- Gebäudeversicherung
- Eigenmietwert mit Vermögenssteuerwert
- Unterhaltskosten (Rechnungen, Belege)
- Aufstellung über Mietzinserträge, evtl. Mieterspiegel
- Verwaltungsabrechnungen für Mehrfamilienhaus
- Stockwerkeigentümerabrechnungen
- Prozesskosten aus einem Mietverhältnis

✗ **Bitte ankreuzen, wenn vorhanden und uns mit den Steuerunterlagen übergeben.**

Wichtig

Für Steuererklärungen die wir erstellt haben, sollten Sie sofort nach Erhalt der definitiven Veranlagung, diese an uns mailen (info@ergolztreuhand.ch). Wir prüfen danach die Veranlagung und würden ggf. eine Einsprache bei der Steuerverwaltung formulieren.